

27.5.2026 - ruhrnachrichten.de

„Woelki wäre wahrscheinlich verurteilt worden“

Die Staatsanwaltschaft Köln stellt klar, dass es Gründe für eine Anklage gab.

...

Mehrere katholische Persönlichkeiten haben inzwischen in einem Brief an den neuen Papst Leo XIV. darum gebeten, Woelki von seinem Posten abzuverufen. Obwohl es nicht zur Anklage gekommen sei, sei Woelki durch die Ermittlungsergebnisse „vollständig korrumpiert“, schreiben unter anderem der Kirchenrechtler Thomas Schüller, Christian Weisner von der Reformbewegung „Wir sind Kirche“ und der Priester Wolfgang F. Rothe aus München.

...

ruhrnachrichten.de

Zuletzt geändert am 28.05.2025